

Umgang mit Gefahrstoffen



Gefahrstoffe und ihre Gefährdungen

Gefahrstoffe kommen in jedem Betrieb vor.

- Saure Reiniger: z.B. auf Basis von Salpetersäure, Phosphorsäure, Metansulfonsäure, Sulfamidsäure
- Alkalische Reiniger: z.B. auf Basis von Natronlauge, Natriumcarbonat (Soda)
- Desinfektionsmittel: z.B. auf Basis von AktivChlor, Wasserstoffperoxid, Peressigsäure

Hinweis: Farbcodierung der Gefahrstoffe kann von Hersteller zu Hersteller variieren.



Leichtentzündlich, Hochentzündlich



Brandfördernd



Ätzend

H 314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und Augenschäden



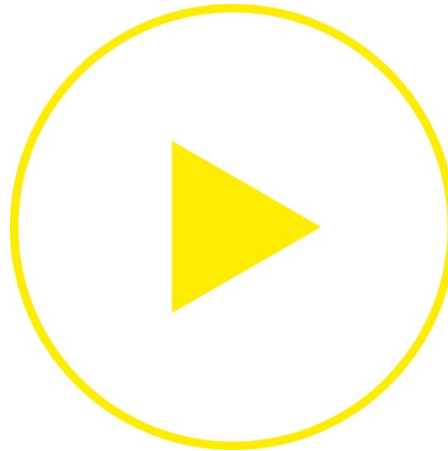
Gesundheitsschädlich

H373: Kann die Organe schädigen bei wiederholter Exposition



Reizend

H330: Lebensgefahr bei Einatmen





Sind wir betroffen?

Welche Gefahrstoffe kommen bei uns vor?

Wer arbeitet mit Gefahrstoffen?

Was ist zu tun?

Sicherheitsdatenblatt	Seite: 1/8
gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	
Druckdatum: 28.09.2018	überarbeitet am: 28.09.2018
1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens	
<ul style="list-style-type: none">• Produktidentifikator• Handelsname: Natronlauge 30%• Artikelnummer: 892• Relevante Verwendungen des Produktes und Verwendungen, von denen abgeraten wird• Verwendung des Produktes<ul style="list-style-type: none">MetallbearbeitungReinigerSchmierstoffÄtzmittel• Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt• Hersteller/Lieferant:<ul style="list-style-type: none">Thommen-Furler AGIndustriestrasse 10CH-3295 Rütli bei Büren (BE)Tel. +41 32 352 08 00Fax. +41 32 352 08 08info@thommen-furler.ch• Auskunftgebender Bereich: Abteilung Product Management• Notrufnummer:<ul style="list-style-type: none">Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum: Notruf-Nr 145 oder +41 (0) 44 251 51 51	
2 Mögliche Gefahren	
<ul style="list-style-type: none">• Einstufung des Stoffs oder Gemischs <div> Ätzwirkung</div> <p>Hautätz. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Augenschäd. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none">• Kennzeichnungselemente• GHS-Kennzeichnungselemente <p>Das Produkt ist gemäss GHS (Globally Harmonized System) eingestuft und gekennzeichnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Gefahrenpiktogramme <div> GHS05</div> <ul style="list-style-type: none">• Signalwort Gefahr• Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:<ul style="list-style-type: none">Natriumhydroxid• Gefahrenhinweise <p>H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Sicherheitshinweise <p>P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p> <p>(Fortsetzung auf Seite 2)</p>	

Sicherheitsdatenblatt lesen – schädigende Arbeitssituationen erkennen

Massnahmen

- Produkte sicher lagern
- Notwendige PSA bestimmen und abgeben
- Vorgehen im Notfall festlegen
- Mitarbeitende instruieren
- Sicherheitsdatenblätter zugänglich ablegen

Sicherheit leben

- Vorbild sein
- Regeln Einhalten

Lagerung

- Vor Ort nur Minimalmenge lagern
- Verschlotten in geeignetem Raum - Zugangsregelung
- Lagerliste führen
- Ab 100 kg Getrenntlagerung (Säuren / Laugen / Chlorierte / ...)
- Ab 1000 kg getrennte Brandabschnitte
- Brandfördernde Stoffe ab 100 kg getrennte Brandabschnitte
- Entzündliche Stoffe: EX-Zonen einhalten
- Auffangwannen ab 100 kg
- PSA sind für Notfälle bereitzuhalten (inkl. Augendusche)

– So nicht:



Umgang mit Gefahrstoffen

Halten Sie die Vorschriften der Lieferanten ein.

Halten Sie sich an die Regeln des Sicherheitsdatenblattes.

Tragen Sie die Persönliche Schutzausrüstung.

- Eine Schutzbrille ist zu verwenden, wenn Spritzer in die Augen möglich sind (offener Umgang mit Konzentraten).
- Geeignete Handschuhe sind bei jedem Kontakt zu tragen
- Bei Bedarf geeignete Schürze und Stiefel tragen.

Chemikalienschutzhandschuhe – Kennzeichnung



Foto: UKH

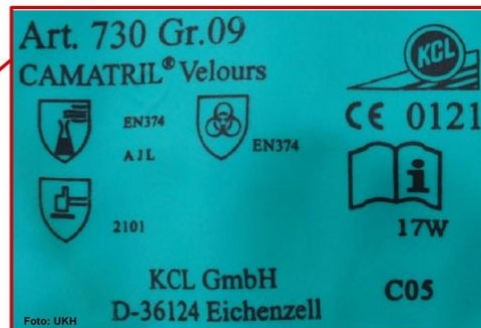


Foto: UKH

EN ISO 374-1 / Typ B



Arbeit mit Handschuhen

- Richtigen Handschuh in der richtigen Grösse verwenden
- Mehrweghandschuhe vor Ausziehen immer gut abwaschen und rechtzeitig erneuern
- Nach Abziehen der Handschuhe Hände waschen
- Schweissdurchfeuchtete Handschuhe vor Einsatz trocknen
- Beim Arbeitsende regenerative Hautpflegecreme anwenden

Und jetzt?

Was können Sie in Ihrer Arbeitsweise verändern und verbessern?

Was können wir im Betrieb verändern und verbessern?

www.safeatwork.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Finanziert durch die EKAS
www.ekas.ch



SAFE AT WORK

Unfälle verhüten, Berufstätige schützen.
Prévenir des accidents, protéger les travailleurs.
Prevenire incidenti, proteggere lavoratori.
safeatwork.ch



Schweizer Brauerei-Verband
Association suisse des brasseries
Associazione svizzera delle birrerie
Associaziun svizra da birrarias

**Labor
Veritas**